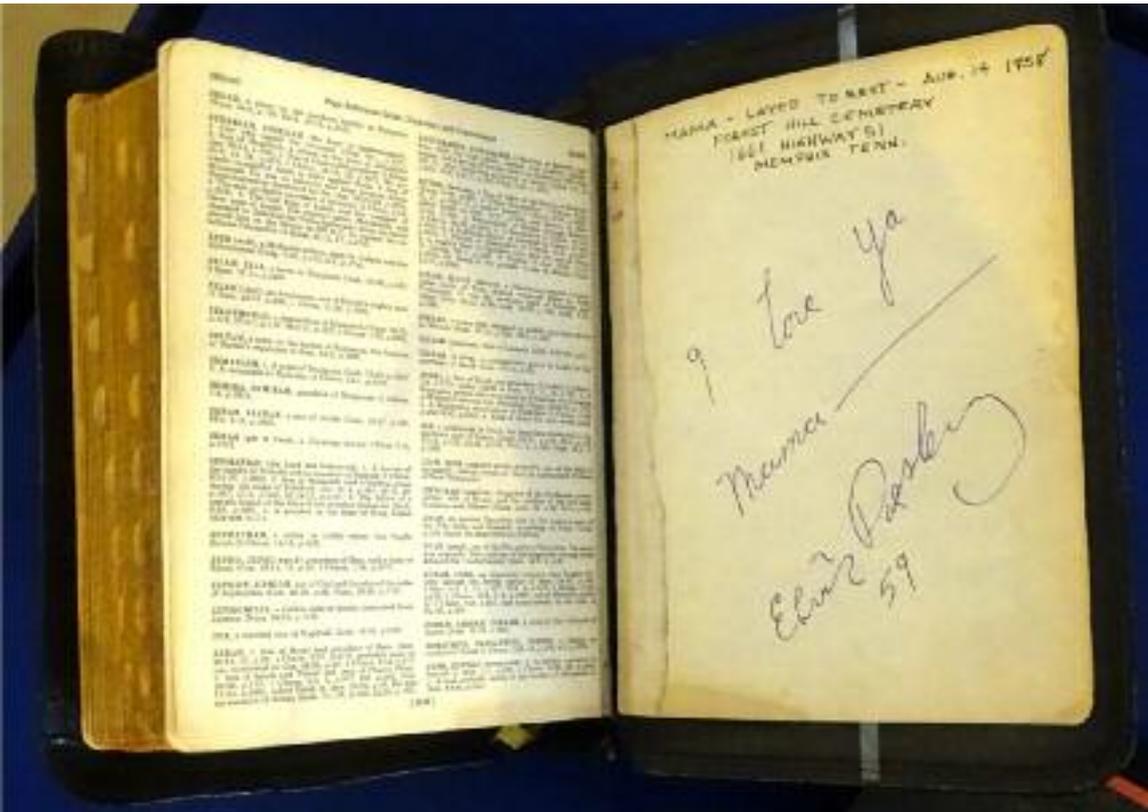




...in Friedberg

E VANGELISCH



Der Gute Hirte Friedberg - Zachäuskirche Stätzing
Gemeindebrief Nr. 3/2017
August bis November 2017

Inhalt

Impressum, Editorial	2
Besinnung	3
Vorstellung Sabine Milewski	4
Reformationsjubiläum in Friedberg	6
Vater - Kind - Freizeit.....	8
Gottesdienste von August bis November	10
Verabschiedung Mesnerin Frau Grein- bold in Stätzling	12
Bericht vom Kirchenvorstand	13
Termine und Veranstaltungen	14
Gruppen und Kreise	17
Geburtstage	18
Freud und Leid / Kontakte	19
Kinderbibeltage	20

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedberg mit den Kirchen „Der Gute Hirte“ Friedberg und „Zachäuskirche“ Stätzling

Bildnachweis:

Titelbild: Volker Nickel

Alle anderen privat

Redaktion: Volker Nickel (vn viSDP), Ursula Braitmayer (ub), Roman Graminger (rg)

Der Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedberg erscheint viermal jährlich. Die nächste Ausgabe erscheint im November 2017. Druck: flyeralarm, Würzburg, Auflage 2.500.Stück

Ab dem 17. November können die nächsten Gemeindebriefe in den Gemeindezentren abgeholt werden. Redaktionsschluss ist der 29. September.

Liebe Leserin, lieber Leser,

vier Mitglieder des bisherigen Redaktionsteams haben ihre Arbeit am Gemeindebrief beendet. Wir bedanken uns für das professionelle Engagement bei Peter Hrabowsky (der oft unter Termindruck den Brief fertigstellen musste), Dr. Ulrike Strehath-Bolz, Dagmar Weindl und Jürgen Bolz.

Übrig geblieben sind Ulla Braitmayer und Pfarrer Nickel. Neu dazugekommen ist Roman Graminger, der die Gestaltung übernommen hat, und seine Frau Birgitta, die sich bereit erklärt hat, Korrektur zu lesen. Darüber freue ich mich sehr.

Ich hatte zunächst vorgehabt, die nächsten Ausgaben „Notausgaben“ zu nennen. Ob dieser Brief eine Notausgabe ist, können Sie selbst für sich entscheiden. Die letzten Gemeindebriefe waren in gewisser Weise sicher perfekt. Das wird dieser und die nächsten nicht sein. Meine Frage: Muss er perfekt sein? Wir sind keine perfekte Gemeinde. Die Menschen, die in ihr leben, sind nicht perfekt. Ich bin nicht perfekt. Und, Gott sei Dank, wir müssen es nicht sein. Die erste Woche unseres letzten Seminars „Expedition zur Freiheit“ behandelte das große Wort „Gnade“. Martin Luther hat sie vor 500 Jahren wieder entdeckt. Aus Gnade sind wir gerecht gesprochen worden, weil Jesus, der Sohn Gottes, für uns gelebt, gelitten hat und für uns gestorben ist. Die Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum kommen, wie Sie lesen können, zum Höhepunkt am 31. Oktober. Die Gnade Gottes wollen wir feiern. Aus der Gnade Gottes heraus dürfen wir leben.

Ihr Pfarrer Volker Nickel

Besinnung

„Das Wort sie sollen lassen stahn....“ textete Martin Luther in seinem Lied „Ein feste Burg ist unser Gott“.

Immer wieder sagte er bei der Aufforderung durch die römisch-katholische Kirche nach Widerruf seiner Thesen, dass er allein vom Wort Gottes her widerlegt werden will, ansonsten er nicht widerrufen kann.

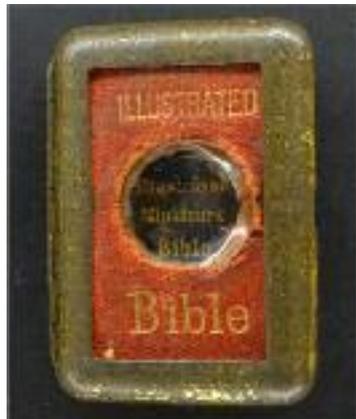
Was ist alles schon mit dem Wort der Bibel in den vergangenen Jahrhunderten gemacht worden. Es ist geglaubt, kritisiert, historisch-kritisch zerpfückt worden. Menschen haben mit dem Wort Gotteserfahrungen gemacht, andere haben darüber gestritten usw. Oscar Cullmann, mein verehrter Lehrer im neuen Testament erzählte einmal, dass ein Kollege und Historiker an der Universität ihm gesagt hätte: „Wenn wir auch so destruktiv mit unseren Quellen umgehen würden wie ihr mit der Bibel, dann könnten wir keine Geschichtsartikel mehr schreiben“.

Die Bibel ist ein Phänomen. Sie trägt ein Geheimnis in sich. In ihr kann man dem lebendigen Gott und seinem Sohn Jesus begegnen. Zeugnis davon war die Bibelausstellung, die in Verbindung mit dem „Museum of the Bible“/Washington vom 5. April bis 13. Mai in Augsburg stattgefunden hat. Als meine Frau und ich sie besuchten, empfanden wir eine ehrfurchtsvolle Atmosphäre. Es gab viel anzusehen. Die Bibel von Elvis Presley. Die „King-James“-Bibel auf Mikrofiche,



die mit Apollo 14 mit auf dem Mond war. Der Originalbrief von Martin Luther, den er vor seinem Aufenthalt in Augsburg geschrieben hat, wo er sich vor Kardinal Cajetan verantworten sollte. Er äußerte Angst darüber, wie wohl die Augsburger ihn empfangen würden. Daneben das Gebetbuch von Kaiser Karl V. Dann eine Mini King

James Bibel, die kleinste gedruckte Bibel der Welt von 1911, 4,3 x 3 cm.



Besinnung / Vorstellung Sabine Milewski



Ein Denar mit dem Bild Kaiser Vespasians als Sieger über den jüdischen Aufstand 69 - 70 nach

Christus. Vorstellbar, dass mit diesem ein Christ der ersten Generation bezahlt hat, der Jesus selbst noch gesehen hat.

Ein ägyptischer Papyrus aus dem 4. Jahrhundert nach Christus, auf dem in Griechisch Johannes 8, 14-22 zu lesen ist. Qumranfragmente... usw.

Ich sprach von ehrfurchtsvoller Atmosphäre, die wir dort in der Ausstellung empfunden haben. Mit Ehrfurcht vor Gott sind durch die Jahrhunderte diese Dinge entstanden. Ich bin selbst von dieser Ehrfurcht vor Gottes Wort ergriffen worden. Eine wirklich tolle Ausstellung mit tollen Exponaten, die es zu bewundern und zu bestaunen gab. Ergänzend dazu konnte man einen hervorragenden Katalog von Roland S. Werner erwerben.

Ihr Pfarrer Volker Nickel

Liebe Gemeinde,

momentan organisiere ich meinen Umzug von Münchberg nach Friedberg, von Oberfranken nach Bayerisch-Schwaben. Am kommenden Sonntag (Pfingsten) werde ich hier nach fast sechs Jahren feierlich verabschiedet und bin voller Trennungsschmerz.

Gleichzeitig freue ich mich sehr auf die kommende Zeit – neue Leute kennenlernen, gemeinsam Gottesdienste vorbereiten und feiern, Konfi-Camp, Luther-Wochenende, Erntedank, Advent und dann Weihnachten.

Ich bin am 5. November 1974 in Hamm/Westfalen, geboren. Da der Großteil meiner Familie aus Dortmund stammt, sind wir alle glühende BVB-Fans.

Meine erste Erinnerung an Kirche ist, dass ich auf einem weichen Teppich vor dem Altar saß und Geschichten über Jesus hörte. Meine Eltern engagieren sich bis heute in der Kirchengemeinde, so dass ich selbstverständlich im Posaunenchor mitspielte und als Jugendliche mit dem CVJM unterwegs war. Ich liebe Musik und bin eine richtige „Tanzmaus“.

Als das Abitur kam, wollte ich Grundschullehrerin werden, entschied mich dann aber dagegen, weil plötzlich offenbar ganz NRW diesen Berufswunsch hegte und die Hörsäle auseinanderplatzten. Was tun? Unser Gemeindepfarrer schlug Theologie und Pfarramt vor, was ich aber viel zu anstrengend und fordernd fand.

Vorstellung Sabine Milewski

Alles können kann keiner! Dennoch probierte ich es und blieb nach motivierenden Praktika dabei.

Ich begann das Studium in Münster und ging zum Hauptstudium nach Tübingen. Danach wechselte ich in die Württembergische Kirche, weil meine westfälische nicht genug Rücklagen für unsere Vikariatsausbildung angespart hatte.

Nach dem Abschluss in Württemberg hatte sich die wirtschaftliche Situation in der Weise geändert, dass nur noch „Original Württemberger“ ins Vikariat aufgenommen werden konnten. Das war ein sehr großer Schock für all die, die voller Vertrauen gewechselt waren und sich schon im Vikariat gesehen hatten.

Ich gehörte zu der kleinen Gruppe, die nicht aufgaben, sondern partout ins Pfarramt wollten. So kam es, dass ich als „Wirtschaftsflüchtling“ von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Kanada aufgenommen wurde, meine Ausbildung dort mit Examen beendete, 2009 ordiniert wurde und 2 Jahre lang in einer deutsch-englischen Gemeinde in Winnipeg arbeitete. Kanada kann ich für einen Urlaub nur empfehlen. Die Menschen sind sehr freundlich, hilfsbereit, gutherzig. Höflich-

keit wird großgeschrieben, und die Landschaften sind absolut atemberaubend.

Während dieser Zeit wurde die Sehnsucht nach Deutschland aber wieder so groß, dass ich mich u.a. in Bayern bewarb und nach Münchberg/Oberfranken geschickt wurde.



Letztes Jahr begann ich nach einer neuen Stelle Ausschau zu halten, weil ich gerne Neues kennenlernen und auch in wärmere Gefilde aufbrechen wollte.

Dann lernte ich meinen Freund kennen. So kam es, dass ich mich beworben habe und zum 1. Juli 2017 meinen Dienst als Ihre/Eure neue Pfarrerin beginne.

Ich freue mich sehr auf den Gottesdienst anlässlich meiner Einführung am Samstag, 8. Juli 2017, 15 Uhr, Zachäus-Kirche in Stätzling.

Was Friedberger von Münchbergern unterscheidet? Ich bin gespannt!

Ich freue mich sehr darauf, Sie und euch alle kennenzulernen.

Gott befohlen und bis bald,

Ihre/Eure Pfarrerin Sabine Milewski

Das Reformationsjubiläum in Friedberg

Das Reformationsjubiläum in Friedberg:

Am 31. Okt. 1517 hat Martin Luther seine 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen. Er hat zu dem Zeitpunkt nicht geahnt, was damit in Bewegung kommen würde.

Wir feiern dieses Jahr „500 Jahre Reformation“. Zu folgenden Veranstaltungen laden wir herzlich ein:

Donnerstag, den 28. September 2017, 20 Uhr

im Gemeindesaal. Themenabend: „Die andere Reformation“: Referent: Wolfgang Krauß von der Mennonitengemeinde Augsburg. Er wird u.a. informieren über den Friedberger Balthasar Hubmaier, der als katholischer Priester sich später der Täuferbewegung zuwandte und am 11. März 1527 in Wien als Aufrührer und Ketzer verbrannt wurde.

Monatspruch August

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum
heutigen Tag und stehe nun hier und bin
sein Zeuge bei Groß und Klein.

Apq 26,22 (L)

Luther-Ausstellung

in der Zachäuskirche Stätzing vom 8. bis 22. Oktober, in Friedberg von 23. Oktober bis 13. November 2017!

Samstag, den 28. Oktober 2017, 10 – 13 Uhr:

„Wir gehen in die Stadt“. In der Ludwigstrasse in Friedberg werden wir einen Info-Stand haben, um unseren Mitbewohnern von der Reformation zu erzählen und zu verdeutlichen, was es uns bedeutet, ‚evangelisch‘ zu sein.



Sonntag, den 29. Oktober 2017, 14.30 Uhr:

In der Friedberger Stadtpfarrkirche St. Jakob wird unter der Leitung von Beate Anton das Pop-Oratorium Luther aufgeführt. Es hat bei der großen Aufführung in München mit 2092 Sängerinnen und Sängern fasziniert und begeistert. Es wird uns auch im kleineren Format berühren und begeistern.

Das Reformationsjubiläum in Friedberg

**Montag, den 30. Oktober 2017,
20 Uhr**

im Gemeindesaal. Ökumenischer Themenabend: Pater i.R. Gerhard Sievers aus Ottmaring, Mitglied der Fokularbewegung referiert zum Thema: „Warum Martin Luther nötig war...“.

**Dienstag, den 31. Oktober 2017,
10.30 Uhr** (Der 31. Oktober 2017 ist Feiertag!):

Wir feiern ökumenisch ein Christusfest. Wir feiern Gottes Gnade. Zunächst der Gottesdienst mit Dialogpredigt von Pfarrer Volker Nickel und Pater Steffen Brühl. Aufgeführt wird die Kantate ‚Die Himmel erzählen die Ehre Gottes‘ von Johann Sebastian Bach mit unserem Kirchenchor, Chor und Orchester von St. Jakob unter der musikalischen Gesamtleitung von Moritz Hubmann. Anschließend wird es im Pfarrzentrum unter dem Motto „Luther bittet zu Tisch“ ein Mittagessen geben. Gereicht werden „Lutherische“ – das sind besondere Würste.

Herzlichen Dank an die katholische Schwesterngemeinschaft St. Jakob und deren Stadtpfarrer Steffen Brühl für das gemeinsame Feiern in Kirche und Pfarrzentrum.

Zu Auf- und Abbau bei den verschiedenen

Aktivitäten benötigen wir helfende Hände. Wir bitten um Kontaktaufnahme mit unserem Pfarramt.

Feiern Sie mit! Das nächste Reformationsjubiläum dieser Größenordnung wird erst wieder im Jahre 2517 sein! So lange wollen Sie doch nicht warten.....!



Wussten Sie eigentlich, daß die erfolgreichste Playmobil Figur aller Zeiten eine Bibel in der Hand hält. Im Juni 2017 wurde das millionste Exemplar verkauft. Dabei gibt es die Figur im normalen Spielwarenhandel nicht zu kaufen, sondern nur in Einrichtungen der EKD.

Vater - Kind - Freizeit in Unterjoch

Vater Kind Freizeit

19. – 21. Mai 2017

13 Papa's, 20 Kinder und unser Pfarrer Volker Nickel waren dabei als es am Freitag 19.05.2017 wieder hieß „auf geht`s“ zur Vater-Kind-Freizeit unserer Gemeinde. Diesmal waren wir im “Bergheim” Unterjoch des evangelischen Jugendwerkes Württemberg zu Gast.

Die heftigen Regenschauer bei der Anreise am Freitagabend trübten zunächst die Stimmung ein wenig, aber der erste Rundgang durch unser Freizeit-Haus ließ



die Überzeugung wachsen, dass auch ein verregnetes Wochenende gut und ohne Langeweile überstanden werden könnte.

Ein großer Gemeinschaftsraum, die Möglichkeit zum Spielen aller Art, eine Tischtennisplatte, ein Kicker, eine Kletterwand, ein Kamin für Kamingespräche; Bücher und allerhand Bastelmaterial um für unser Thema am Samstag, den Turmbau zu Babel, aus Papier erstaunlich hohe Türme bauen zu können.



Eine Gitarre um Gott mit Liedern zu Loben, ein selbstgeschmückter Tisch, umfunktioniert zum Altar für den sonntäglichen Gottesdienst, einige Perücken und Kostüme für ein sehr anschauliches Anspiel, bei dem der Turmbau zu Babel nicht recht funktionierte weil sich die Arbeiter plötzlich nicht mehr verstanden.

Die Gute-Nacht-Geschichten mit dazugehörigen Bildern an die Wand gebeamert. So kommen auch die aufgedrehtesten Kinder nach einem ereignisreichen Tag wieder runter.

Berge und Täler direkt vor der Haustür, um zur allgemeinen Begeisterung der Kin-

Vater - Kind - Freizeit in Unterjoch

der eine kurze Bergtour zu machen. Angeführt von unserem Bergführer Manuel Weindl (das Wetter war dann doch sehr schön) erklommen wir gemeinsam die Buchel Alpe, um dort in knapp 1300 m Höhe die Aussicht zu genießen und uns mit einer kleinen Brotzeit zu stärken.

Handys, um kurz mal irgendwas zu checken und zu hören wie es jetzt gerade beim FCA steht. Kinder die sehr brav waren und gegen 19.30 Uhr zu Bett gingen und fast nur gesunde Sachen aßen; Väter die sich überraschend viel zu sagen hatten und von Wundern berichteten, die sie mit Gott erlebt hatten....

Die Tage waren voll mit Action und es war alles andere als langweilig auch ohne die

Mamas. Mit ihnen wäre es vielleicht noch schöner gewesen, aber sie durften halt leider nicht mit.

Alle Teilnehmer freuen sich schon auf das „nächste Mal“ und bedanken sich bei den Organisatoren und Leitern Volker Nickel, Manuel Weindl und Roman Graminger für die wunderschönen Tage und die perfekte Organisation.

Christian Turko

Schon mal im Kalender vormerken:

Die nächste Vater-Kind-Freizeit findet vom 27. - 29. April 2018 wieder im Unterjoch statt.



Gottesdienste von August

06. August 8. So. n. Trinitatis	Friedberg	10.30 Uhr ag.	Milewski
13. August 9. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzling	10.30 Uhr ag. / T 11.00 Uhr ag.	Nickel Kern
20. August 10. So. n. Trinitatis	Friedberg	10.30 Uhr ag.	Nickel
27. August 11. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzling	9.30 Uhr ag. 11.00 Uhr ag. / AM	Nickel Nickel
03. September 12. So. n. Trinitatis	Friedberg	10.30 Uhr ag.	Kern
10. September 13. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzling	10.30 Uhr ag. 18.00 Uhr ag. / AM	Milewski Milewski
17. September 14. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzling	10.30 Uhr OfGo / T 11.00 Uhr ag. / T	Nickel + Team Milewski
24. September 15. So. n. Trinitatis	Friedberg	10.30 Uhr Kirchweih Chor u Orchester GoKids	Nickel
01. Oktober 16. So. n. Trinitatis Erntedank	Friedberg Stätzling	10.30 Uhr 3m 11.00 Uhr Familiengottesdienst	Nickel Milewski
08. Oktober 17. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzling	10.30 Uhr ag. / AM / Nutella 18.00 Uhr ag.	Milewski Milewski

3m	= mini, midi, maxi-GD	GoKids	= Gottesdienst für Kinder
ag.	=agendarischer GD nach der Liturgie des Gesangbuches	KiGo	= Kindergottesdienst
AM	=Abendmahl	Nutella	= Nutella Gottesdienst für Kinder
GoGo	=Gospelgottesdienst	OfGo	= GD in offener Form mit neuen Liedern
*)	=Gottesdienst in St. Franziskus	T	=Taufangebot

bis November 2017

15. Oktober 18. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzing	10.30 Uhr 11:00 Uhr	OfGo ag. / T	Horneber Milewski
22. Oktober 19. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzing	10.30 Uhr 11:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluß der Kinderbibeltage ag.	Nickel + KiBiTa Team Bolz
29. Oktober 20. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzing	9.30 Uhr 11:00 Uhr	Luther Wochenende GoKids ag. / AM	Nickel Milewski
05. November 21. So. n. Trinitatis	Friedberg Stätzing	10:30 Uhr 11:00 Uhr	3m ag.	3m Team Kern
11. November	Stätzing	14:00 Uhr		Milewski
12. November drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Friedberg Stätzing	10.30 Uhr 18:00 Uhr	ag. / AM / Chor ag.	Milewski Milewski
19. November vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Friedberg Stätzing	10.30 Uhr 11.00 Uhr	OfGo ag.	Nickel + Team Kern
22. November Buß- und Betttag	Friedberg	19:00 Uhr	ag. / AM Chor mit katholischen Gästen	Nickel
26. November Ewigkeitssonntag	Friedberg Stätzing	9.30 Uhr 11.00 Uhr	ag. ag. / AM	Nickel Milewski

Monatsspruch September

Und siehe, es sind Letzte, die werden die
Ersten sein, und sind Erste, die werden die
Letzten sein.

Lk 13,30 (L)

Monatsspruch Oktober

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes
über einen Sünder, der Buße tut.

Lk 15,10 (L)

Aus der Gemeinde

Verabschiedung von Irmgard Greibold am 23. April 2017, in Stätzling

Unsere Mesnerin Frau Greibold feierte am 4. März 2017 ihren 80. Geburtstag. Wir gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen ihr für das neue Lebensjahrzehnt alles Gute und Gottes reichen Segen.



Frau Greibold arbeitet nun schon Jahrzehnte in überaus großer Treue für unsere Gemeinde in Stätzling. Von ihr war, seit sie die Zeit seit 1963 zu überblicken vermag, dies zu erfahren: Seit 1963 gab es einmal im Monat am Sonntagnachmittag in der Schule einen Gottesdienst, für den damals noch St. Markus in Lechhausen zuständig war. Später dann um 10.30 Uhr einmal im Monat in der katholischen Kirche. 1978 wurde das vorher selbständige Stätzling eingemeindet in Friedberg. Damit ging auch die kirchliche Verantwortung auf Friedberg über. In all diesen Jahren war Frau Greibold immer mehr eingebunden in den Dienst für die Ge-

meinde. Als dann vor 19 Jahren die Zachäuskirche eingeweiht wurde, stand sie voll als Mesnerin zur Verfügung. Wir sind ihr herzlich dankbar! Nun wollte Sie nach ihrem 80. Geburtstag von diesem Dienst entbunden werden. Im Gottesdienst am 23. April haben Frau Göppel und Pfr. Nickel Frau Greibold mit den besten Wünschen für ihre Zukunft verabschiedet.

Wieder die Frage: Wer könnte sich vorstellen, in ein zu gründendes Mesner-Team in Stätzling zu kommen? Ohne Mesnerdienst kann das gottesdienstliche Feiern nur sehr schwer aufrechterhalten bleiben. Deshalb nochmals hier die Tel.-Nr. unseres Pfarramtes: 603325!

Volker Nickel, Pfarrer

Tag der Stille:

**Samstag, 18. Nov. 2017,
10.00 – 17.00 Uhr**

in der Evangelischen Kirche „Der gute Hirte“ in Friedberg, Herrgottsruhstr. 1 ½

Leitung: Dr. Brigitte Nickel, systemisch-integrative Therapeutin, Pfarrer Volker Nickel und Team

Anmeldung: bis Dienstag, 14. Nov. 2017 im Evangelischen Pfarramt Friedberg, Tel. 0821-603325, Fax 0821-5886797 oder per mail: brivonick@t-online.de.

Infos gibt gerne: Dr. Brigitte Nickel, Tel. 0821-2611636.

Bericht vom Kirchenvorstand

Bericht vom Kirchenvorstand

In den letzten Monaten befasste sich der Kirchenvorstand in drei ausserordentlichen, zusätzlichen Sitzungen mit der Stellenbesetzung für die II. Pfarrstelle Friedberg-Stätzing. Zudem stand die Renovierung des Pfarrhauses in Stätzing als „Großprojekt“ mit auf unseren Tagesordnungen. Anfang Mai erreichte uns die Hiobsbotschaft, dass eine vollumfängliche Dachsanierung, wegen einer undichten Dachdeckung des Stätzlinger Pfarrhauses, sofort erfolgen muss.

Seit Jahren werden von unserer Gemeinde Rücklagen für die Pfarrhäuser gebildet, die für Stätzing mit 40.151,- Euro angespart wurden. Für die restlichen Ausgaben in Höhe von ca. 57.549,- Euro stellte das Kirchengemeindeamt Augsburg einen Antrag auf Bedarfszuweisung beim Landeskirchenamt München.

Gleichzeitig musste die Anschaffung einer neuen Heizungsanlage für Pfarrhaus und Gemeindezentrum beschlossen werden, da die alte Heizung nach 19 Jahren nicht mehr funktionierte, und der Kaminkehrer die Anlage nicht mehr abnehmen konnte.

Einen herzlichen Dank möchte ich Frau Hein, Sachbearbeiterin im Kirchengemeindeamt, aussprechen, die für die zügige Bearbeitung des Bauvorhabens und der Antragsstellung für unsere Gemeinde tätig war, und ist.

Die Hausmeisterstelle für Stätzing musste neu besetzt werden. Seit dem

1. Mai 2017 übernimmt die Firma ABC-Hausmeisterservice die anfallenden Arbeiten im Gemeindezentrum und Garten. Nach dem Abschied unserer beiden Mesnerinnen, Frau Greibold und Frau Heintz, sind wir weiterhin bemüht, Gemeindeglieder für ein Mesner-Team in Friedberg und Stätzing, zu gewinnen.

Thema war in jeder Sitzung, die vom KV beschlossenen Aktionen in unserer Gemeinde anlässlich des 500jährigen Reformationsjubiläums. Mit einer Luther-Ausstellung, die abwechselnd in unseren beiden Kirchen gezeigt wird, und vielen weiteren Veranstaltungen begehen wir mit Freude das Reformationsjahr 2017.

Liebe Gemeindeglieder, da in der Regel in unseren Sitzungen bis zu 16 Tagesordnungspunkte zu besprechen sind, habe ich Ihnen stichpunktartig von den wichtigsten Themen berichtet, die der KV zu beschließen hatte. Vielleicht haben Sie ja Interesse an einer unserer nächsten KV-Sitzungen teilzunehmen? Wir würden uns jedenfalls freuen, wenn wir Sie begrüßen dürften.

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Kirchenvorstands, die verantwortungsvoll und zum Wohl unserer Gemeinde Entscheidungen treffen.

Monika Göppel
Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Termine und Veranstaltungen

Kirchenchor Termine September bis November

24. September 2017	10:30	Friedberg	Kirchweih in St. Jakob Bachkantate:
31. Oktober 2017	10:30	Friedberg	„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“
12. November 2017	10:30	Friedberg	
22. November 2017	19:00	Friedberg	Buß- und Bettag

Lobpreisabend in unserer Gemeinde

Wussten Sie schon, dass es seit einiger Zeit auch in unserer Gemeinde endlich einen monatlichen Lobpreisabend gibt? Was ist Lobpreis überhaupt? Im Mittelpunkt steht die Anbetung Gottes und das Bemühen, ihm im Gesang Lob, Dank und Ehre zu erweisen. Begleitet von Gitarre, Klavier und/oder Schlaginstrumenten etc. werden Lobpreislieder gesungen, wie sie z.B. bei uns in Friedberg bereits vom OfGo oder dem 3m- Gottesdienst bekannt sind. Dazu fließen Gebete, Psalmen oder Bibeltexte sowie freies Gebet mit ein. Die Lobpreisabende finden immer am vierten Montag des Monats in unserer Kirche Der Gute Hirte statt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Herzlich eingeladen dazu sind alle – egal ob jung oder alt, ob mit oder ohne musikalische Begabung, ob stimmgewaltig oder nur in stiller Anbetung.

Nachfolgend die weiteren Termine bis Ende des Jahres:

- 25. September 2017
- 23. Oktober 2017
- 27. November 2017

Manuel Weindl

Termine Ökumene

„Frauen beten für den Frieden“

Ökumenisches Friedensgebet der kath. und evang. Frauen am Samstag, 14. Oktober 2017 um 18.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Jakob.

Buß- und Bettag

Am Mittwoch, den 22. November 2017 feiern wir um 19.00 Uhr einen Abendmahls-gottesdienst zum Buß- und Bettag. Die Predigt hält der Stadtpfarrer von St. Jakob, Pater Steffen Brühl. Anschließend gibt es ein Beisammensein bei Brot und Wein im Gemeindesaal.

Hauskreise bei Fam. Weindl und Eickenbusch + Lebenswortgruppe im Stüberl

immer Donnerstags 6. Juli; 8. Juli (19 Uhr Grillen und Austausch über das vergangene Jahr im Kirchengarten Friedberg), 14. September, 28. September Themenabend im Gemeindesaal, 12. Oktober (nur Hauskreise, keine Lebenswortgruppe!), 26. Oktober, 9. November, 23. November

Termine und Veranstaltungen

Lust auf Singen?

Seit nun schon 6 Jahren trifft sich der Singkreis einmal im Monat montags. Auf der Empore unserer Friedberger Kirche singen wir christliche Lieder unterschiedlichster Art: Lieder aus dem Gesangbuch, moderne Lobpreislieder und und und. Bianca – unsere Leiterin – ist ausgebildete Elementarmusik- und Gesangspädagogin und führt uns Schritt für Schritt an neue Lieder heran.

Gegründet haben wir uns, um einen Ort zu bieten, an dem jeder singen kann. Jeder – egal ob erfahrener Chorsänger oder Gelegenheitssänger, genauso, wie Menschen, die ihre Stimme erst noch entdecken wollen. Denn bei uns stehen der Spaß und die Freude am Singen christlicher Lieder ohne Erwartungsdruck im Mittelpunkt, da wir keine Auftritte anstreben. So haben wir Sängerinnen auch die unterschiedlichsten „musikalischen Hintergründe“. Einige von uns singen in Chören, andere sind in Gottesdienstteams unserer Kirchengemeinde engagiert und lernen über den Singkreis immer wieder neue Lieder kennen, die sie dann wiederum bei ihrem ehrenamtlichen Engagement nutzen können, und einige kommen einfach nur zum Singen.

Also: Eingeladen sind alle, die gerne singen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann einfach für weitere Infos bei mir nachfragen!

Andrea Rinsdorf (0821 / 2591980)

Gottesdienste für Senioren

Pro Seniore

jeweils donnerstags um 15:30 Uhr
Termine:

- 14. September 2017
- 19. Oktober 2017
- 16. November 2017

AWO Gottesdienste

Die AWO Gottesdienste müssen auf Grund der Vakanz im Augenblick leider entfallen.

Karl Sommer Stift:

jeden Mittwoch, 16.30 Uhr mit Pfrin. Fuhrmann in der Kirche Der Gute Hirte

Termine Alleinstehendentreff

Mittwoch, den 20. September 2017, 9.00 Uhr gemeinsames Frühstück im „La vie“, um 10.45 Uhr Kirchenführung Wallfahrtskirche Herrgottsruh, mit Pater Geißler, Mittwoch, den 15. November 2017, 9.00 Uhr Frühstück mit Gespräch im Gemeindegemäuer

Gebet für verfolgte Christen

Am Sonntag, den 26. November 2017 beten wir um 16.00 Uhr im Guten Hirten für verfolgte Christen. Dazu laden wir herzlich ein.

Termine und Veranstaltungen

An die Konfirmierten unserer Gemeinde:

Von 1. – 5. November wird dieses Jahr das Konfi-Event „Face to Faith“ (F2F) in Violau sein. Das Besondere an F2F: Man kann als Konfirmierte/Konfirmierter mitfahren. Dann als sogenannter „Vertiefer“.



Alle Konfirmierten lade ich hiermit ein, zu diesem Event mitzufahren. Die Kosten werden ca. € 159,- sein.

Aus dem Flyer von 2016:

FACE2FAITH 2016 Zum 16. mal – und trotzdem soll spannend sein! Warte, denn wenn fast achtzig Teens, über fünfzig Vertiefer und vierzig Kleingruppenleiter, Workshop- und Outdoorpassionisten, Bandmusiker und Swingsänger fünf abwechslungsreiche Tage miteinander verbringen, dann sind Überraschungen sicher. Schließlich geht es um eine einzigartige Kombination von Gemeinschaft, miteinander und persönlichen Erfahrungen mit der Realität Gottes.

UND WAS BIETET FACE2FAITH? Authentische Gespräche über Gott und das Leben. Spaß und Gemeinschaft. Kleingruppen und Outdoor-Aktivitäten zum Ausleben. Jeder Entdecken! deiner ganz persönlichen Begabungen, Sport für Fun – im Haus, in der Halle und im Wald. Zeiten der Begegnung mit Gottes Gegenwart, moderne Songs zum Mitsingen und Nachdenken, Zeit zum Relaxen, Workshops zu Themen, die einen wirklich betreffen, Gassen der Stille, Preise and Worship, Möglichkeiten zu persönlichen Gesprächen und Gebet, gutes Essen und natürlich unsere Lords Party.

... DAFÜR STEHT FACE2FAITH 2016!



Die neuen Flyer für 2017 werden im September da sein. Aus anderen Gemeinden wollen sicher wieder ganz viele mitfahren. Ich möchte deshalb für unsere Gemeinde Plätze reservieren.



Damit wir planen können wäre ich dankbar, wenn sich Interessierte schon Anfang August 2017 im Pfarramt unter 0821 – 603325 melden. Ich freue mich auf rege Teilnahme.

Volker Nickel, Pfarrer



Gruppen und Kreise - die Gemeinde lädt ein

Handarbeitstreff
ab 22.08. 15-17 Uhr,
vierzehntägig, im
Stüberl in Friedberg

Taekwondo
Do. 18-19.30 Uhr mit
Pfr. Sokol
Tel: 78 09 629
Stätzling

Seniorenkreis
jeweils montags,
25.9., 06.11., 14 bis
16 Uhr im
Gemeindesaal

**Jugendtreff im
Jugendraum,
Friedberg**
Fr. 19-22 Uhr
wöchentlich

Gospelchor
Proben Mo. 20.15
Uhr, wöchentlich
Beate Anton
Tel: 78 091 09

Kneipp-Gymnastik
Mi. 15.00 Uhr,
wöchentlich,
Stätzling,
Fr. Lewandowski Tel.
781725

Kirchenchor
Proben Mi. 20.00
Uhr, wöchentlich
Monika Liebhäuser
Tel. 78 11 77

Singkreis
Mo. 1-2 x monatlich
Im Emporenraum
Info:
Andrea Rinsdorf
Tel. 0821/2591980

G.O.D
Generation of Dance
1x monatlich Samstag
10.30 bis 15 Uhr
Maika Schiffelholz
Tel.: 08205/208

Alleinstehendentreff
Termine siehe
Seite 15

Meditativer Tanz
jeweils 20-22 Uhr,
Rita Steiner,
Tel. 79 35 99
29.9. K, 21.10. Z, 17.11. Z,
(K=kath. Pfarrheim Stätz-
ling, Z=ev. Zachäuskirche)

Mutter-Kind-Gruppen

Friedberg,
Fr. Koch-Grimm
Tel. 58920075

Frauenkreis

Monika Göppel
Tel 601990

Kirchenvorstandssitzung

jeweils 19.30 Uhr:

21.09. Friedberg
19.10. Friedberg
14.11. Friedberg

**Evangelische
Jugend, Friedberg
Stätzling**
[www.friedberg-evan-
gelisch.de/
jugend](http://www.friedberg-evan-
gelisch.de/
jugend)

Gebetstreffen
Gebet für die Gemeinde, für
Friedberg und die Welt
mit Brigitte Nickel,
Tel. 0821-2611636
Jeweils 20.00 Uhr,
1 x pro Monat, Termine siehe
Aushang und Abkündigungen

Gottes Segen zum Geburtstag

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir in der online Version des Gemeindebiefes keine persönlichen Daten veröffentlichen.

Teams für Mesnerdienst gesucht

Schon seit einigen Jahren ist der Mesnerdienst in unseren beiden Kirchen aus finanziellen Gründen auf das Ehrenamt angewiesen. Zu Beginn des Jahres 2017 verabschiedeten sich Fr. Heintz in Friedberg und Fr. Greibold in Stätzing nach langen Jahren aus diesem Dienst. Für beide Kirchen versuchen wir nun, jeweils ein Team zusammenzustellen, das sich zukünftig in terminlicher Absprache diesen Dienst an der Gemeinde teilt. Fühlen Sie sich angesprochen, in diesem Bereich Ihre Begabung für die ‚Gemeinschaft der Heiligen‘ einzubringen? Sprechen Sie den Kirchenvorstand oder Pfarrer Nickel an. Wir informieren Sie gerne über Inhalt und Umfang dieser Tätigkeit.

Freud und Leid



Getauft wurden

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir in der online Version des Gemeindebiefes keine persönlichen Daten veröffentlichen.



Bestattet wurden

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir in der online Version des Gemeindebiefes keine persönlichen Daten veröffentlichen.

Monatsspruch November

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.

Es 37,27 (L)

Kontakte

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Friedberg mit den Kirchen

- Der Gute Hirte
Herrgottsruhstr. 1 ½ , 86316 Friedberg
Tel. 0821/60 33 25
Fax 0821/588 67 97
pfarramt@friedberg-evangelisch.de
der-gute-hirte.friedberg@t-online.de
www.friedberg-evangelisch.de
Pfarrer Volker Nickel
- Pfarrerin Claudia Fey (z.Z. in Elternzeit)
Tel. 0151/701 837 42
- Zachäuskirche
Pfarrerin Sabine Milewski
Pfarrer-Bezler-Str. 23, 86316 Stätzing
Tel. 0821/278 18 36
Fax 0821/278 18 37
zachaeuskirche.staetzing@t-online.de
www.friedberg-evangelisch.de

Bürostunden im Pfarramt Friedberg
Montag, Dienstag und Freitag
10 bis 12 Uhr,
Mittwoch von 16 bis 18 Uhr
Sekretärin: Gisela Bickel

Kindergarten:
Tel. 0821/242 77 439

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes
Monika Göppel
Tel. 0821/601990
Stv: Peter Schindler
Tel. 0821/782729

Spendenkonto:
Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE 40 7205 0000 0000 009167
BIC: AUGSDE77XXX

MIT MARTIN AUF ENTDECKERTOUR



Kinderbibeltage 2017

WO? Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde „Der Gute Hirte“
WANN? Vom 20. bis 22. Oktober 2017
WER? Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren

Informationen und Anmeldung im Pfarramt:
Herrgottsruhstraße 1 ½ in Friedberg, Telefon 0821 - 603325
pfarramt@friedberg-evangelisch.de